

bis 66, und besteht aus lauter Weissagungen von Christo und seinem Reiche und den Zeiten des N. T. Unterscheidet man aber nur zweien Haupttheile, von Cap. 1 bis Cap. 39, und von Cap. 40 bis ans Ende: so betrachtet man das historische Stück, als einen Anhang des ersten Haupttheils, dazu er sich auch füglich rechnen läßt, da es wenigstens eher zum Vorhergehenden als zum Nachfolgenden gezogen werden kann. Uebrigens haben verschiedene Ausleger auch verschiedene Abtheilungen gemacht. Sie sind größtentheils sehr willkührlich. Nach der angeführten Eintheilung aber gehöret der Text, den wir iht zu erklären haben, zu demjenigen Hauptstücke, welches sich mit Cap. 40 anfängt. Dieses Hauptstück enthält zwar wieder unterschiedene einzelne Weissagungen; wir können uns aber gegenwärtig bey der Abtheilung derselben nicht aufhalten. Wir bleiben nur bey dem nähern Zusammenhange unsers Bußtextes stehen. Es scheint Cap. 52, 13 bis zum Schlusse des 60 Cap. eine einzige zusammenhängende Weissagung zu seyn, weil der Anfang und das Ende dieser prophetischen Rede sich so genau auf einander beziehen. Sie handelt offenbahr von den Zeiten des N. T. und verkündiget den Fortgang und die Ausführung des Werkes Gottes durch den zuerst erniedrigten und leidenden, hernach aber erhöhten und verherrlichten Messias. Man kann sie bequem in folgende vier Theile zergliedern. Nachdem zuerst der Inhalt der ganzen Weissagung kurzlich und summarisch angezeigt worden, Cap. 52, 13, 15: so folget alsdann die weitere Ausführung davon. Der erste Theil Cap. 53 stellet die Vollendung des Messias durch Leiden bis zu seiner Erhöhung vor; der andere, Cap. 54, 55, verkündiget den Fortgang des Evangelii; der dritte, Cap. 56 bis 59, zeigt sowohl die Hindernisse dieses Fortganges, als die Hinwegschaffung derselben; und endlich ist der vierdte, Cap. 60, eine kurze und nachdrückliche Wiederholung aller dem Volke Gottes bisher verheißenen Glückseligkeit in ihrer ganzen und höchsten Vollkommenheit. Das 53 Cap., aus welchem unsere Textesworte entlehnt sind, machet also für sich einen besondern Theil der prophetischen Rede, und kann auch all in, als eine besondere Weissagung, betrachtet werden, welche auch außer ihrem Zusammenhange vollständig, und verständlich ist. Wir wollen demnach auf dasselbe insonderheit unsere Aufmerksamkeit einschränken. So kommen wir immer näher zu unserm Ziele.

4) Bey der Erklärung des Frühtextes Jes. 57, 19. 21. am andern Bußtage 1763, S. I. Man sehe auch *J. G. Carpzovii* Introd. in LL. V. T. P. III. c. 2. p. 87 sqq. *J. H. Michaelis* praef. in proph. Jes. in bibl. hebr. Halens.